

Vögel füttern, aber richtig!

Nicht alle Vögel fressen dasselbe. Aber Küchenabfälle und Speisereste sind für alle absolut tabu. Gewürze und Salz können schon in kleinen Mengen zum Tod führen. Brot quillt im Vogelmagen auf und sorgt für Magenverstimmungen.

Am liebsten haben Wildvögel Fett in Form von hochwertigen Samen und Nüssen wie Sonnenblumenkerne, Erdnüsse, Hanfsamen und Getreideflocken. Amseln, Drosseln, Rotkehlchen und Zaunkönige freuen sich zusätzlich über Sultaninen oder kleingeschnittene Äpfel und Birnen. Auch eine Wasserstelle zum Trinken sollte nicht fehlen.

Übrigens nicht nur im Winter freuen sich Vögel über Fütterung. Wenn man das ganze Jahr hindurch Vögel richtig füttert, sind sie in der Lage, mehr Jungvögel großzuziehen und können Notzeiten besser überstehen. Und Spaß macht es außerdem, die muntere Vogelschar im Garten oder auf dem Balkon zu beobachten. Baue ein Vogelfutterhaus oder bestell eines im Shop der Deutschen Wildtier Stiftung: <http://shop.deutschewildtierstiftung.de>

Die Deutsche Wildtier Stiftung bietet auch eine kostenlose Ratgeberbroschüre an, in der ganz genau erklärt wird, welcher Vogelart man wie am besten behilflich sein kann. Lass Dir gleich ein paar mehr Hefte schicken, dann kannst Du auch Deine Freunde und Nachbarn aufklären: <http://www.deutschewildtierstiftung.de/de/schuetzen/unsere-ratgeber-bestellen/>